

Truppenzusammenzug 1891

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **17 (1891)**

Heft 37

PDF erstellt am: **01.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-430050>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Centralhof 14.

Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50. — Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz. Für ausserschweizerische Inserate ist der Annoncen-Expedition Adolf Steiner in Hamburg, Berlin, Mailand das Monopol der Inseraten-Aufnahme übertragen.

Gruppenzusammenzug 1891.

O Vaterland, wir lieben dich;
Es weht der Heimatscholle Duft,
Der um die alten Banner strich,
Um uns wie Freiheitsmorgenluft.
Und rufst uns du, Helvetia,
Sind wir, die Söhne, alle da!

Wir steh'n im Feld zum ernstesten Spiel,
Im schweren Ernst der Gegenwart,
Als Kämpfer um das höchste Ziel,
Um dich, o Vaterland, geschaart,
Um dich, o Ros', am Krongewand
Des Freiheitsbaums, du Schweizerland!

Noch hat der Schweizer Kraft und Kern
Zur Freiheit und zu Schlacht und Sieg,
Wie damals, da der Freiheitsstern
Vom Rütli auf die Berge stieg,
Wie damals, da im Rittertross
Der Winkelried sein Blut vergoss.

O Vaterland, wir schützen dich,
Und brausend wie der Berge Föhn,
So wälzen wir, versehrt man dich,
Verderben von den freien Höh'n.
Vom Bodan bis zum Rhodanstrand
Ein Rütli ist das ganze Land!

h.